



Hydrologie et rétention des crues à Lochbach, Endingen AG

Hydrologie, Protection contre les crues, Rétention de crues, Modèle de précipitations-débits, Étude de faisabilité

Am 10. April 2006 haben sehr starke, lang anhaltende Niederschläge das 2004 gebaute Hochwasserrückhaltebecken am Lochbach zum Überlaufen gebracht. Im Rahmen einer Vorstudie untersuchte die Niederer + Pozzi Umwelt AG verschiedene Vergrösserungen des bestehenden Beckens. Hierzu wurde ein Niederschlags-Abfluss-Modell erstellt, um unterschiedliche Starkregenereignisse zu simulieren und so das Abflussverhalten des Lochbachs zu ermitteln. Anschliessend wurde die Dämpfungswirkung verschiedener Beckenvergrösserungen untersucht. Die Retentionsbrechnungen zeigten den Zusammenhang zwischen nötiger Beckenvergrösserung oberhalb des Dorfes und nötigem Ausbau der Bachleitung im Dorf.

MANDANT	Gemeinde Endingen AG
DÉTAILS TECHNIQUES	- Einzugsgebiet Lochbach: 6 km² - Untersuchte Drosselwassermengen: 2 bis 6 m³/s - Untersuchte Rückhaltevolumina: 10'000 bis 150'000 m³